grüne welt

magazin der nö landarbeiterkammer

land.arbeit.zukunft
erfolgreich gestalten

www.landarbeiterkammer.at/noe

LAK
NIEDERÖSTERREICHISCHE LANDARBEITERKAMMER

Nr. 638 | Dezember 2019

Service für Lohnverrechner
Wie Landarbeiter richtig angemeldet werden
Seite 3

Jahrzehntelange Arbeit belohnt
LAK-Treueprämie für 430 Beschäftigte
Seiten 4-5

Wichtige Rechte umgesetzt
Verbesserungen im Arbeitsrecht beschlossen
Seite 7

Frohe Weihnachten und Prosit Neujahr 2020!

Die Niederösterreichische Landarbeiterkammer wünscht Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Familie und viel Glück und Gesundheit für das Jahr 2020.

Foto: Taiga - stock.adobe.com

Förderungen | Text: Mag. Markus Schneider

Mitglieder profitieren von erhöhten Fördersätzen

In den letzten Wochen bekamen viele Kammerzugehörige die Anhebung der LAK-Förderungen bereits zu spüren.

Mit Anfang September hat die NÖ LAK zahlreiche ihrer Unterstützungen angehoben. „Da unser Umlagenaufkommen gestiegen ist, wollen wir die erhöhten Einnahmen natürlich weitergeben, damit unsere Mitglieder unsere Unterstützung noch deutlicher in ihrem Geldbörsel spüren als bisher“, betont Präsident Andreas Freistetter.

Um je EUR 20,- erhöht wurden die Fördersätze der Schul- und Studienbeihilfe, des Ausbildungszuschusses, der Führerscheinbeihilfe sowie des Kinderbetreuungszuschusses. Eine Neuerung trat bei den zinsenlosen Darlehen in Kraft. Kammerzugehörige bis zum 40. Lebensjahr können ab 1. September 2019 um eine erhöhte Förderung bis zu EUR 25.200,- ansuchen. Deutlich angehoben wurden dazu die Obergrenzen bei den Beihilfen für Weiterbildungskurse.

Ein besonderes Anliegen war der NÖ LAK vor allem die junge Generation. Sowohl die Lehrlingsbeihilfe als auch die Führerscheinbeihilfe für Junge (B bis 21 Jahre) konnten um 50% auf EUR 150,- in die Höhe geschraubt werden, zusätzlich gibt es ab 2020 eine erhöhte Unterstützung beim Jugendzuschuss.

Einen Überblick finden Sie online unter www.landarbeiterkammer.at/noe in der Rubrik *Förderungen*.

Die Familie Kretz aus Etsdorf (im Bild Kellermeister Alfred Kretz mit seiner Frau Andrea und seinen drei Kindern Alexander, Andreas und Anja) durfte sich bereits über die erhöhte Schulbeihilfe der NÖ LAK freuen

Inhalt **Nummer 638 | Dezember 2019**

Service | LAK-Zugehörigkeit: Service für Personalverrechner ..... Seite 3
Ehrungsfeiern | Treueprämie als Dank für jahrzehntelange Arbeit ..... Seiten 4-5
Ehrungsfeiern | Lehrlinge und Dorfhelferinnen ausgezeichnet ..... Seite 6
Recht | Wichtige Arbeitnehmerrechte umgesetzt ..... Seite 7
Bildung | Aktuelles aus dem Kursprogramm 2019/20 ..... Seiten 8-9
ÖLAKT | Beste Lehrlinge vor den Vorhang geholt ..... Seite 10
Aktives | Gospelabend für guten Zweck / Kabarettabende 2020 ..... Seite 11
Aus den Betrieben | BR-Teams nach Fusion zusammengeführt ..... Seite 12
Aus den Betrieben | Langzeitvorsitzender Karl Kazanits trat ab ..... Seite 12
Land- und Forstarbeit HEUTE | Wildbachbegeher beim Maschinenring .... Seite 13
Quiz | Gewinnspiel mit tollen Preisen ..... Seite 14
Weihnachtsrezept | Leckeres für die Feiertage ..... Seite 15
Weihnachten in... | Vladimir Prikazsky über slowakische Weihnachten ..... Seite 15
LAK-Senioren | Senioren-Gesundheitstag im Mostviertel ..... Seite 15

Editorial

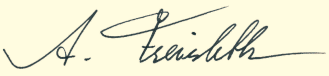
Liebe Kammermitglieder,

Wie jedes Jahr sind die Ehrungsfeiern und die Ehrung der besten Lehrlinge in der Land- und Forstwirtschaft in NÖ ein Höhepunkt im LAK-Jahr. Auch heuer konnten wir gemeinsam mit dem Land NÖ und bei den Lehrlingen auch mit der Landwirtschaftskammer viele Mitglieder für ihre langjährige Tätigkeit ehren und etliche jungen Menschen zu ihrem ausgezeichneten Lehrabschluss gratulieren. Bei der Lehrlingsehrung gratulierte auch LH-Stv. Stephan Pernkopf seitens des Landes NÖ.

Als LAK NÖ setzen wir alles daran, der Lehre in der Land- und Forstwirtschaft zu mehr Bekanntheit zu verhelfen, ihr einen höheren Stellenwert zu verschaffen und aktiv an der Verbesserung der Rahmenbedingungen mitzuarbeiten. Im letzten Jahr ist es dank unserer Initiative gelungen, dass auch hier allfällige Internatskosten vom Dienstgeber zu tragen sind. Ich bin zutiefst überzeugt, dass die Bedeutung von bestens ausgebildetem Personal in der Land- und Forstwirtschaft eine noch höhere Bedeutung erlangen wird.

Das kommende Jahr wird ganz im Zeichen der LAK-Wahl im Mai 2020 stehen. Wir dürfen schon jetzt um Ihr Vertrauen bitten, damit wir auch in Zukunft mit großer Schlagkraft für Sie / für Dich arbeiten können.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest, alles Gute & viel Erfolg für 2020.



Ihr/Euer Andreas Freistetter

Fotos: LAK (2)

Service | Text: Mag. Markus Schneider

LAK-Zugehörigkeit: Systemumstellung als neue Fehlerquelle bei der Anmeldung

Der Start der monatlichen Beitragsgrundlagenmeldung ab 2019 bedeutete für Lohnverrechner eine Systemumstellung, die zu Fehlern bei der LAK-Zugehörigkeit führen kann.

Mit Beginn des Jahres 2019 haben die Sozialversicherungsträger bei der Anmeldung von Dienstnehmern eine strukturelle Umstellung vorgenommen.

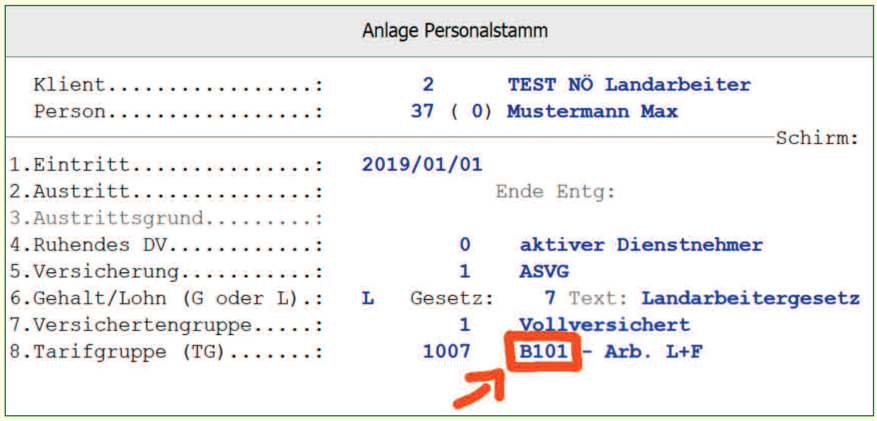
Seit 1.1.2019 haben Tarifgruppen die früheren Beitragsgruppen abgelöst. Dadurch werden alle Dienstnehmer, das heißt auch alle Landarbeiterinnen und Landarbeiter in neuen Tarifgruppen zusammengefasst (siehe Infobox rechts).

Vermehrte Falschmeldungen

„Die Systemumstellung bringt auf jeden Fall Vorteile, hat aber auch dazu geführt, dass es in letzter Zeit leider vermehrte Falschmeldungen gab, wo Beschäftigte in der Land- und Forstwirtschaft ihre LAK-Zugehörigkeit zu Unrecht verloren haben. Wir sind nun in ständigem Austausch mit Steuerberatern und den Personalverrechnern der betroffenen Betriebe, damit etwaige Fehler schnellstmöglich korrigiert werden“, erklärt LAK-Kammeramtsdirektor Walter Medosch.

Der Verlust der LAK-Mitgliedschaft würde für die betroffenen Dienstnehmer nicht ohne Folgen bleiben: „Wer falsch gemeldet ist, dem können wir natürlich auch keine unserer Leistungen und Unterstützungen mehr zur Verfügung stellen. Auch eine Teilnahme an der Landarbeiterkammer-Wahl 2020, für die bereits im Jänner 2020 die Wählerverzeichnisse erstellt werden müssen, ist dann leider nicht möglich“, verdeutlicht Medosch die Problematik und hofft, dass die notwendigen Ummeldungen von den Betrieben im Sinne ihrer Beschäftigten rasch durchgeführt werden.

Aus diesem Grund bietet die NÖ LAK als Service für Lohnverrechner auf ihrer Website eine Übersicht zu den neuen Tarifgruppen sowie zur korrekten Anmeldung von Beschäftigten als Landarbeiter an. Weitere Details finden Sie unter www.landarbeiterkammer.at/noe in der Rubrik *Wichtige Links*. Bei Rückfragen wenden Sie sich an LAK-Mitarbeiterin Traude Müller-Kögler telefonisch unter 01/512 16 01 - 24 oder per E-Mail an traude.mueller-koegler@lak-noe.at.



Tarifgruppen von landarbeiterkammerzugehörigen Dienstnehmern

Vollbeschäftigte Arbeiter mit der Beitragsgruppe A1l werden zur Beschäftigtengruppe/Tarifgruppe:

- **B101** - das sind Arbeiter in Forstbetrieben, in Raiffeisen Lagerhäusern, in Baumschulen, Gartenbau, Gutsbetrieben, Stiften, Weinbau, Gemüsebau, Maschinenring, ...
- **B251** - das sind Arbeiter in Stadtgartenämtern, Höheren Bundeslehranstalten, Magistraten sowie beim Amt der NÖ Landesregierung, ...
- **B105** - das sind Arbeiter, die sowohl Landarbeiterkammerumlage als auch Wohnbauförderungsbeitrag bezahlen, wie zB.: Arbeiter in Bezirksbauernkammern.

Geringfügig beschäftigte Arbeiter (früher N14) werden zur Tarifgruppe **B110**.

Vollbeschäftigte Angestellte mit der Beitragsgruppe D1 werden zur Beschäftigtengruppe/Tarifgruppe:

- **B106** - das sind Angestellte bei Raiffeisen Lagerhäusern, Forstbetrieben, Maschinenringen, Raiffeisen Ware Austria, Gutsbetrieben, in Stiften, in Weinbaubetrieben, ...
- **B109** - das sind Angestellte, die sowohl Landarbeiterkammerumlage als auch Wohnbauförderungsbeitrag bezahlen, wie z.B.: Angestellte der NÖ Landwirtschaftskammer, Natur im Garten, NÖ Jagdverband, NÖ Genetik, Raiffeisen Revisionsverband, ...

Geringfügig beschäftigte Angestellte (früher N24) werden zur Tarifgruppe **B135**.

Lehrlinge mit den Beitragsgruppen A3x (Arbeiter), D3x (Angestellte) oder D3j (Jägerlehrlinge) werden zu Beschäftigtengruppen/Tarifgruppen:

- **B138** - das sind Arbeiterlehrlinge in Gartenbau-, Landwirtschafts- und Forstbetrieben
- **B148** - das sind Angestelltenlehrlinge in den Raiffeisen Lagerhäusern (Einzelshandelskaufmann, Betriebslogistikaufmann) und Bürolehrlinge in Guts- oder Forstbetrieben
- **B153** - das sind Jägerlehrlinge

Ehrungsfeiern | Text: Mag. Markus Schneider

www.landarbeiterkammer.at/noe

Treueprämie als Dank und Lohn

Im Rahmen der Treueprämienaktion der NÖ LAK wurden langjährig Beschäftigte in der Land- und Forstwirtschaft in Niederösterreich für ihre Treue zum Beruf geehrt.

Vom Silomeister im Lagerhaus über den Lebensmitteltechnologen im Labor, der Gärtnerin bis zum Förster und Berufsjäger. Bei den alljährlichen Ehrungsfeiern der NÖ Landarbeiterkammer kommen Beschäftigte aus vielen verschiedenen Branchen der Land- und Forstwirtschaft zusammen, um gemeinsam für ihre langjährige Tätigkeit geehrt zu werden.

Freistetter: „Danke für eure Treue“

Im Beisein prominenter Vertreter des Landes NÖ zeichnete die NÖ Landarbeiterkammer heuer insgesamt 430 Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer aus 112 verschiedenen Betrieben für 10, 25, 35 oder sogar 45 Dienstjahre in der Land- und Forstwirtschaft in Niederösterreich aus. Vorgenommen wurden die Ehrungen in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner von LAbg. DI Franz Dinhobl (bei der Feier im Industrieviertel), NÖ Landtagspräsident Karl Wilfing (Weinviertel), Bundesrat Eduard Köck (Waldviertel) und LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf (Mostviertel) sowie dem Präsidium der NÖ LAK.

„Unsere Treueprämie hat jahrzehntelange Tradition und die stabile Anzahl der Jubilare zeigt uns, wie tief verwurzelt unsere Mitglieder in der Land- und Forstwirtschaft sind. Diese Beständigkeit und Identifikation wollen wir mit unserer Treueprämie die nötige Wertschätzung entgegenbringen. Danke für eure Treue“, fand Präsident Andreas Freistetter anerkennende Worte.

Jubilare mit 45 Dienstjahren

Erich Bauchinger (Rossatz)	Johann Ramstorfer (Zistersdorf)
Gerhard Blahoudek (Raabs)	Karl Reithmayer (Maria Laach)
Robert Buchbinder (Bruckneudorf)	Manfred Schuh (Zwettl)
Hubert Forstner (Münichreith)	Josef Schütz (Gars/Kamp)
Alois Göschl (Zwettl)	Gerhard Sokop (Poysdorf)
Karl Ernst Jungwirth (Zarnsdorf)	Erwin Strommer (Dobersberg)
Vzpräs. Alois Karner (Gloggnitz)	Erich Strommer-Hofbauer (Messern)
Christian Kupfer (Gösing)	Franz Teubenbacher (Ramsau)
Wilhelm List (Hitzendorf)	Franz Tutsch (Marchegg)
Karl Mayrhofer (St. Valentin)	Franz Waldbauer (Schönbach)
Ernst Pinter (Hochneukirchen)	Rudolf Weigl (Stetten)
Walter Pfanner (Wolfpassing)	Johann Widhalm (Zwettl)

24 Jubilare für 45 Jahre geehrt

Insgesamt 24 Jubilare (siehe Infobox oben) konnten im Rahmen der vier Feiern in Wiener Neustadt, in Ladendorf, in Pürbach (Bez. Gmünd) und in Rabenstein an der Pielach sogar für ihre 45(!)-jährige berufliche Tätigkeit ausgezeichnet werden und durften sich damit über eine Treueprämie in der Höhe von EUR 470,- freuen.

Freuen durfte sich die LAK nicht nur über 430 Jubilare, sondern auch über die Anwesenheit zahlreicher Dienstgebervertreter, die ihren Beschäftigten zu ihren Jubiläen gratulierten. „Eine funktionierende Sozialpartnerschaft und ein wertschätzendes Miteinander zwischen Dienstgeber und Dienstnehmern ist der Schlüssel für den Erfolg jedes Betriebes“, so Freistetter.

Weitere Bilder sowie einen Videobeitrag des Regionalfernsehsenders P3tv von der Feier im Mostviertel finden Sie online unter www.landarbeiterkammer.at/noe in der Rubrik *Aktuelles*.

In Rabenstein wurden die Beschäftigten aus dem Mostviertel ausgezeichnet. Im Bild LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf, LK NÖ-Vizepräsident Otto Auer und das LAK-Präsidium mit den Jubilaren aus dem Bezirk Lilienfeld

Foto: LAK (9)

Ehrungsfeiern | Text: Mag. Markus Schneider

für jahrzehntelange Arbeit

Landtagspräsident Karl Wilfing ehrte die Jubilare aus dem Weinviertel

Der Sparkassensaal in Wr. Neustadt bot den Beschäftigten aus dem Industrieviertel ein beeindruckendes Ambiente. Im Bild die Geehrten aus Stadt & Bezirk Wr. Neustadt

LH-Stv. Stephan Pernkopf, LK NÖ-Vizepräsident Otto Auer und das LAK-Präsidium mit den geehrten Dienstnehmern des Stiftes Melk

Das Gemeinde- & Kulturzentrum in Rabenstein/Pielach bot einen perfekten Rahmen für die Ehrungsfeier im Mostviertel

Winzer Franz Hirtzberger mit seinen geehrten Mitarbeitern Christian Gritsch und Franz Mayer

Landtagspräsident Karl Wilfling, LAbg. Manfred Schulz und das LAK-Präsidium mit den Geehrten aus dem Lagerhaus Weinviertel Mitte

Die Ehrungsfeier im Waldviertel fand diesmal im Gasthaus Braunstein in Pürbach statt. Im Bild die 35- und 45-jährigen Jubilare aus dem Bezik Zwettl

Die jungen Waldensteiner sorgten für die musikalische Umrahmung in Pürbach

Hoffnungsträger für die Zukunft geehrt

NÖ LAK zeichnete beste Lehrlinge für ihren Fleiß aus.

Gemeinsam mit der NÖ Landwirtschaftskammer, vertreten durch Vizepräsident Otto Auer - ehrte die NÖ LAK im Zuge der Ehrungsfeier in Rabenstein alle land- und forstwirtschaftlichen Lehrlinge, die ihre Ausbildung mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen haben.

„Immer mehr Betriebe in der Land- und Forstwirtschaft suchen nach gut ausgebildetem Personal. Mit eurem ausgezeichnetem Lehrabschluss stehen euch alle Türen für eine erfolgreiche berufliche Zukunft offen", betonte NÖ LAK-Präsident Andreas Freistetter.

LAK-zugehörige Lehrlinge mit ausgezeichnetem Lehrabschluss

Forstwirtschaft:
Christoph Bauer (aus Niederwaltenreith)
Lehrbetrieb: Forstamt Ottenstein

Gartenbau:
Peter Greßl (aus Afterbach)
Lehrbetrieb: Blumen Lagler (Kleinpöchlarn)
Laura Koppatz (aus Thal)
Lehrbetrieb: Gärtnerei Bonigl (St. Pölten)
Fabienne Kraml (aus Mank)
Lehrbetrieb: Gärtnerei Fuchs (Pöchlarn)
Melanie Kummer (aus Leiben)
Lehrbetrieb: Blumen Lagler (Kleinpöchlarn)
Sarah Luger (aus Ochsenbach)
Lehrbetrieb: Baumschule Rücklinger (Haag)
Kevin Zodl (aus Sierndorf)
Lehrbetrieb: Stadtgemeinde Stockerau

Bürokaufmann/frau:
Thomas Binder (aus Bruckneudorf)
Lehrbetrieb: Raiffeisen Lagerhaus GmbH (Bruck)
Emilia Schindler (Kirchschlag)
Lehrbetrieb: Raiffeisen Lagerhaus Zwettl

Insgesamt gibt es in der Land- und Forstwirtschaft vom Gartenbau über die Weinbau- und Kellerwirtschaft bis zur Forstwirtschaft 15 Lehrberufe. Mit der Lehre zum Berufsjäger, an dessen bundesweiter Vereinheitichung der Ausbildung derzeit gearbeitet wird, könnte bald ein 16. Lehrberuf hinzukommen.

Gemeinsam mit LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf und LK NÖ-Vizepräsident Otto Auer zeichnete das LAK-Präsidium die besten land- und forstwirtschaftlichen Lehrlinge in NÖ (im Bild die besten „Fremd"- und Heimlehrlinge) aus

Auszeichnung für acht Dorfhelferinnen

Für ihr vorbildliches Engagement vor den Vorhang geholt wurden im Zuge der LAK-Ehrungsfeier in Rabenstein auch die NÖ Dorfhelferinnen.

Geehrt wurden Sabrina Ahrer, Sabine Baumann, Maria Halmer, Lisa Maria Lueger, Claudia Reiter und Maria Wischenbart für 50 Einsätze, Astrid Dorner für 100 Einsätze und Martina Goldnagl für 250 (!) Einsätze.

„Ein großes Dankeschön für eure Arbeit, die ihr zum Wohle der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe in NÖ leistet", bedankte sich LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf.

Martina Goldnagl aus Michelbach ist bereits seit dem Jahr 1995 als Dorfhelferin aktiv. In Rabenstein wurde sie für 250 Einsätze geehrt.

Fotos: LAK (2)

Recht | Text: Mag. Heimo Gleich

Wichtige Arbeitnehmerrechte umgesetzt

Der NÖ Landtag hat am 21. November mit einer Novelle der Landarbeitsordnung wichtige Verbesserungen für die Beschäftigten in der Land- und Forstwirtschaft in NÖ beschlossen.

„Mit der beschlossenen Änderung der Landarbeitsordnung sind wichtige zusätzliche Rechte für die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in der Land- und Forstwirtschaft zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf umgesetzt worden“, zeigte sich NÖ Landarbeiterkammer-Präsident Andreas Freistetter hocherfreut über den einstimmigen Beschluss im NÖ Landtag.

Beschlossen wurden folgende arbeitsrechtliche Neuerungen:

➢ **Karenzanrechnung**

Bisher wurden lediglich 10 Monate der ersten Karenz für die Bemessung der Kündigungsfrist, der Dauer der Entgeltfortzahlung und für das Urlaubsausmaß gezählt. Bei Gehaltsvorrückungen waren Karenzzeiten in der Regel überhaupt nicht zu berücksichtigen. Künftig sind alle gesetzlichen Karenzen (also in der Regel bis 24 Monate pro Kind) auf sämtliche dienstzeitabhängigen Ansprüche anzurechnen. Damit wird eine der wichtigsten faktischen Benachteiligungen von Frauen im Erwerbsleben beseitigt.

➢ **Entgeltfortzahlung für Katastrophenhilfe**

Eine bekannte und pikante Lücke im österreichischen Arbeitsrecht sollte durch einen Entgeltfortzahlungsanspruch für alle Arbeitnehmer, die als freiwillige und ehrenamtliche Mitglieder von Katastrophenhilfsdiensten, Rettungsdiensten oder freiwilligen Feuerwehren Einsätze leisten, geschlossen werden. Die Abwesenheiten dieser freiwilligen Helfer dürfen zwar zu keinen arbeitsrechtlichen Sanktionen wie einer Entlassung führen, ein Anspruch auf durchgehende Entgeltzahlung besteht aber nicht. An diesem Grundsatz ändert sich auch in Zukunft nichts. Allerdings wurden Sonderregelungen für freiwillige Helfer bei einem „Großschadensereignis“ beschlossen. Ein solches Großschadensereignis liegt vor, wenn während eines durchgehenden Zeitraumes von zumindest acht Stunden insgesamt mehr als 100 Personen notwendig im Einsatz sind. Dann kann der Helfer einer Katastrophenhilfsorganisation, eines Rettungsdienstes oder einer freiwilligen Feuerwehr mit dem Dienstgeber Ausmaß und Lage der Dienstfreistellung vereinbaren und Entgeltfortzahlungsansprüche geltend machen. Für diese Zahlungen erhält der Arbeitgeber aus dem Katastrophenfond pauschal EUR 200,- Förderung pro im Einsatz befindlichen Dienstnehmer und Tag.

➢ **Papamonat**

Bisher war der Papamonat im allgemeinen österreichischen Arbeitsrecht an die Zustimmung des Arbeitgebers gebunden, sofern nicht ausnahmsweise ein zwingender kollektivvertraglicher Anspruch eingeräumt wurde. Künftig besteht bis zum Ablauf des Beschäftigungsverbots der Mutter (Mutterschutz) ein Freistellungsanspruch in der Dauer von maximal einem Monat. Dabei hat der Vater eine Vorankündigung spätestens drei Monate vor dem errechneten Geburtstermin zu erstatten, die Geburt dem Dienstgeber unverzüglich anzuzeigen und spätestens eine Woche nach der Geburt den Antrittszeitpunkt der Freistellung bekanntzugeben. Der Freistellungsanspruch besteht nur, wenn er mit dem Kind im gemeinsamen Haushalt lebt.

➢ **Rechtsanspruch auf Pflegekarenz/ Pflegeteilzeit**

Die Pflegekarenz wurde 2014 eingeführt. Für die Pflege naher Angehöriger ab Pflegestufe 3 bzw. demenziell erkrankter oder minderjähriger naher Angehöriger, die zumindest Pflegestufe 1 beziehen, kann für einen Zeitraum bis zu drei Monaten Pflegekarenz oder Pflegeteilzeit vereinbart werden. Kommt es zu so einer Vereinbarung, besteht Anspruch auf Pflegekarenzgeld (in Höhe des Arbeitslosengeldes bzw. des aliquoten Arbeitslosengeldes). Der Haken an der Sache: Pflegekarenz und Pfllegeteilzeit setzten bisher das Einverständnis des Arbeitgebers unbedingt voraus.
In Zukunft können in Betrieben mit mehr als fünf Dienstnehmern die ersten zwei Wochen einer Pflegekarenz oder Pflegeteilzeit einseitig angetreten werden. Kommt es in diesem Zeitraum zu keiner Vereinbarung, besteht ein Rechtsanspruch auf weitere zwei Wochen Pflegekarenz/ Pflegeteilzeit. Voraussetzung: Der Antritt der Pflegekarenz oder Pflegeteilzeit muss ehestmöglich bekannt gegeben werden.

Detaillierte Infos finden Sie online unter www.landarbeiterkammer.at/noe in der Rubrik *Aktuelles* ➔ *Recht.*

Recht | Text: Mag. Jakob Winkelbauer

Pflegegeld wird valorisiert

Das Bundespflegegesetz wird aufgrund einer Einigung der im Nationalrat vertretenen Parteien novelliert und tritt mit 1. Jänner 2020 in Kraft.

In Zeiten der Einführung des Pflegegesetzes im Jahr 1993 gab es rund 200.000 Bezieher, mittlerweile hat sich die Anzahl mehr als verdoppelt.

Bis heute kam es nur vereinzelt zu Anhebungen des Pflegegeldes, eine jährliche Anpassung gab es nicht. Zuletzt wurde das Pflegegeld für alle Stufen mit 1. Jänner 2016 erhöht.

Im Zuge der Valorisierung des Pflegegeldes kommt es zu einer Wertsicherung, die es gegenwärtig nicht gab, da das Pflegegeld bis dato nicht an die Inflation angepasst wurde.

Künftig werden alle Stufen der Pflege entsprechend dem Pensionsanpassungsfaktor erhöht, was einem Wertverlust entgegensteuern soll.

Alle Infos zum Pflegegeld findet sie auf der Website der Sozialministeriums unter www.sozialministerium.at in der Rubrik *Pension & Pflege.*

Neues Kursprogramm kommt sehr gut an

Im LAK-Bildungsreferat glühen die Telefone. Die Nachfrage nach Weiterbildungsangeboten ist hoch, vor allem das Interesse an firmeninternen Seminaren ungebrochen groß.

„Das rege Interesse an unseren Angeboten ist der beste Nachweis, dass wir mit unseren Kursen auf die richtigen Inhalte setzen und von unseren Mitgliedern als Seminaranbieter sehr geschätzt werden “, lautet das positive Zwischenfazit von NÖ LAK-Präsident Andreas Freistetter nach den ersten Monaten der neuen Kurssaison.

Sehr gut angenommen wurde auch der Betriebsrätekurs Mitte November in St. Pölten, der speziell für Einsteiger in die Betriebsratsarbeit konzipiert war (siehe Foto). Mit insgesamt 24 Teilnehmern aus elf verschiedenen Betrieben entwickelte sich unter der Moderation von Präsident Andreas Freistetter und LAK-Rechtsabteilungsleiter Heimo Gleich ein lebhafter Workshop und Gedankenaustausch rund um die Rechte & Aufgaben als Betriebsrat.

Die NÖ LAK durfte sich beim Betriebsräte-Workshop über die Teilnahme von Betriebsräten aus elf verschiedenen Betrieben freuen

Sämtliche Weiterbildungsangebote für Betriebsräte werden von der LAK kostenlos angeboten. Wer Interesse an einer Teilnahme am 2-tägigen Betriebsrätekurs (Di-Mi, 24.-25.03.2020) im Schloss Drosendorf hat, dem empfiehlt die LAK, sich aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl schnellstmöglich anzumelden.

Bei Fragen wenden Sie sich an LAK-Bildungsreferentin Melanie Höller telefonisch unter 01/ 512 16 01 23 oder per E-Mail an melanie.hoeller@lak-noe.at.

Aktuelle Angebote aus dem Kursprogramm 2019/20

Begasungsleiter

Ausbildung lt. Begasungssicherheitsverordnung

Dieser Kurs richtet sich an alle Personen, die Phosphorwasserstoff (Detia Gas) im Vorratsschutz einsetzen wollen - Direktanwendung im Silo, Flachlager oder Leerraum. Pro Betrieb ist ein ausgebildeter Begasungsleiter vorgeschrieben, zwei jedoch sinnvoll (Urlaub, Krankheit).

Trainer: Ing. Victor Krainz
Termin: wird in Kürze auf der LAK-Website bekanntgegeben (Mitte/Ende Jänner 2020)
Ort: RLH St. Pölten
Kosten: EUR 210,- pro LAK-Mitglied

Ladekrankurs „klein“ und „groß“

Lehrgang zur Führung von Ladekränen bis und über 300 kNm

Ausbildung für „kleine“ Kräne, welche auf einem LKW entweder vor oder hinter der Ladefläche aufgebaut sind bzw. „große“ Fahrzeugkräne, die als selbstfahrende Kräne bezeichnet werden und entweder mit einem Rad- oder Raupenfahrwerk ausgerüstet sind. Abschlussprüfung unter Beiziehung des Arbeitsinspektors.

Nächste Termine: Mo-Do, 10.-13.02.2020 / 30.03.-02.04.2020 / 11.-14.05.2020
Dauer: Bis 300 kNm: jeweils Mo-Mi / Über 300 kNm: jeweils Mo-Do
Ort: Schulungs-Zentrum Neulengbach, Ing. Leitgeb GmbH
Kosten: bis 300 kNm: DN: EUR 60,- + DG: EUR 210,-
über 300 kNm: DN: EUR 80,- + DG: EUR 320,-

Seminar für Forstangestellte

Expertenreferate

Sie erhalten Experteninfos über die neuesten Erkenntnisse in der Forstwirtschaft und haben die Möglichkeit sich mit Kollegen auszutauschen. Inkl. Exkursion im Stift Geras! Das Programm finden Sie auf unserer Homepage.

Termin: Mi-Do, 12.-13.02.2020
Ort: Liebnitzmühle in Raabs/Thaya
Kosten: DN: EUR 70,- + DG: EUR 180,-

Wie sag ich's denn?

Kommunikation im Beruf und Alltag

Der Großteil von Missverständnissen im menschlichen Miteinander beruht auf mangelnder Kommunikation. Für Führungskräfte und Mitarbeiter stellt eine gute, zielgerichtete Kommunikation einen zentralen Erfolgsfaktor dar. Was genau macht eine gelungene Kommunikation aus? Und vor allem: Wie können wir sie erreichen?

Trainerin: Mag. (FH) Katja Schmidt-Renner, MBA
Termin: Di, 18.02.2020
Ort: NÖ LAK ServiceCenter St. Pölten
Kosten: EUR 50,- pro LAK-Mitglied

Erfolgreiche Wege bei Konflikten

Konflikte eskalieren oft aus dem Grund, weil sie überhaupt nicht oder zu spät angesprochen werden. Weil einfach die „richtigen“ Worte dafür fehlen. Reflektieren Sie Ihre persönliche Art und Weise Konflikte zu bearbeiten und gewinnen Sie dadurch mehr Sicherheit im Umgang mit Konfliktsituationen.

Trainerin: Claudia Kloihofer-Haupt
Termin: Do, 20.02.2020
Ort: NÖ LAK ServiceCenter St. Pölten
Kosten: EUR 50,- pro LAK-Mitglied

Körpersprache wirkt...

...immer und überall

Die stille Sprache der Körpersprache ist die erste Sprache, mit der wir kommunizieren. Sie nehmen Ihre eigene Körpersprache und deren Wirkung auf andere Menschen (wieder) bewusster wahr. Sie achten stärker auf die Signale, die andere Menschen aussenden und können gezielt darauf reagieren.

Trainerin: Michaela Kellner
Termin: Do, 27.02.2020
Ort: NÖ LAK ServiceCenter St. Pölten
Kosten: DN: EUR 40,- + DG: EUR 50,-

Foto: LAK (2)

Bildung | Text: Melanie Höller

Aktuelle Angebote aus dem Kursprogramm 2019/20

Punktgenau kommunizieren mit E-Mails

E-Mails bestimmen und strukturieren unseren Arbeits-Alltag immer mehr. Das Telefon und persönliche Gespräch wird immer öfter an das E-Mail ausgelagert. Ziel dieses Seminars ist es, durch klar, gut strukturierte und verständlich geschriebene E-Mails schnellere Antworten und Rückmeldungen zu erhalten.
Trainerin: Michaela Kellner
Termin: Do, 05.03.2020
Ort: NÖ LAK ServiceCenter St. Pölten
Kosten: DN: EUR 40,- + DG: EUR 50,-

Führen und motivieren

Praxis-Seminar für personalverantwortliche Personen

Sie sind für die Ausbildung, Arbeitsanleitung oder Führung von Arbeitern verantwortlich und/oder leiten diese im Arbeitsalltag praktisch an? In diesem Kurs erweitern Sie Ihr Handlungsrepertoire im Umgang mit Mitarbeitern mit Migrationshintergrund bzw. aus schwierigem sozialen Umfeld und gewinnen mehr Sicherheit, wenn diese Sie vor besondere Herausforderungen stellen.
Trainerin: Mag. Eva Kuba
Termin: Di, 10.03.2020
Ort: NÖ LAK ServiceCenter St. Pölten
Kosten: EUR 100,- pro LAK-Mitglied

Beschwerde als Chance nutzen

Reklamationstraining

Kundenzufriedenheit ist die Basis aller Erfolge im geschäftlichen Bereich. Ab und zu passieren natürlicherweise Fehler. Anstatt den Kunden zu verärgern oder gar zu verlieren können Sie ein professionelles Reklamationsmanagement sogar als Instrument der Kundenbindung einsetzen. Es ist viel leichter und kostengünstiger, bestehende Kunden zu halten, als neue Kunden zu gewinnen!
Trainerin: Claudia Kloihofer-Haupt
Termin: Do, 12.03.2020
Ort: NÖ LAK ServiceCenter St. Pölten
Kosten: DN: EUR 40,- + DG: EUR 50,-

Betriebsleiterkurs

Fachkenntnisse für Betriebsleiter auf Anschlussbahnen

Personen, die als Betriebsleiter auf Anschlussbahnen mit Eigenbetrieb bestellt werden sollen, werden die gemäß § 48 Abs. 1 Z 3 Eisenbahn-Arbeitnehmerschutzverordnung (EisbAV) erforderlichen Fachkenntnisse zur Ausübung der Tätigkeit „Betriebsleiter auf Anschlussbahnen" vermittelt. Inkl. Praxis und Prüfung am letzten Kurstag.
Inhalte: Arbeitnehmerschutzvorschriften sowie betriebliche (Betriebsführung, Baustellen, Güterumschlag, etc.) und technische (Bau-, Elektro- u. Maschinen- und Fahrzeugtechnik, Instandhaltung) Sicherheitsvorschriften für Eisenbahnen
Vortragende: Experten des Verkehrs-Arbeitsinspektorates
Termin: Mo-Do, 16.-19.03.2020
Ort: Agrana Tulln
Kosten: DN: EUR 70,- + DG: EUR 230,-

Abkürzungen:
DN.....Dienstnehmer
DG.....Dienstgeber

Alle Kurse im Überblick

Jänner 2020

09.-11.01.: ADR Gefahrgutlenker - Basisschulung
10.+11.01.: ADR - Gefahrgutlenker - Ausweisverlängerung
13.-15.01.: Brandschutzbeauftragter
14.-17.01.: Silomeisterkurs
16.01.: Achtsamkeit statt Multitasking
20.+21.01.: LKW-Weiterbildung - Modul 1
22.01.: Personalverrechnung
23.-25.01.: Staplerkurs
27.+28.01.: LKW-Weiterbildung - Modul 2
27.-29.01.: Sicherheitsvertrauensperson, Fachrichtung Bau- und Baunebengewerbe
28.01.: Die Macht von Stimme und Worten am Telefon
30.01.: Präsentieren mit 4-MAT

Februar 2020

10.+11.02.: LKW-Weiterbildung - Modul 3
10.-12.02.: Krankurs klein
10.-13.02.: Krankurs groß
11.02.: Steuer-Tipps
11.-13.02.: Sicherheitsvertrauensperson, Fachrichtung Bau- und Baunebengewerbe
12.-13.02.: Seminar f. Forstangestellte
13.02.: Brandschutz-Weiterbildung
13.02.: Leistungsblockaden erfolgreich lösen
17.+18.02.: LKW-Weiterbildung - Modul 4
17.-19.02.: Brandschutzbeauftragter
18.02.: Wie sag ich's denn?
20.02.: Erfolgreiche Wege bei Konflikten
24.+25.02.: LKW-Weiterbildung - Modul 5
27.02.: Körpersprache wirkt

Erste Hilfe aufgefrischt

In Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz Korneuburg organisierte die NÖ Landarbeiterkammer einen eintägigen Erste Hilfe-Auffrischungskurs für die Beschäftigten des Raiffeisen Lagerhauses Korneuburg.

Die insgesamt 18 Teilnehmer bekamen dabei eine „Auffrischung" ihrer Erste Hilfe-Kenntnisse. Inhaltlich ging es um Unfallverhütung sowie um die richtige Rettungskette bei Unfällen.

Die NÖ Landarbeiterkammer (re. Geschäftsstellenleiter Franz Dick) organisierte einen firmeninternen Erste Hilfe-Kurs im Raiffeisen Lagerhaus Korneuburg

ÖLAKT | Text: Mag. Markus Schneider

Beste Lehrlinge vor den Vorhang geholt

Das Bundesministerium für Nachhaltigkeit & Tourismus ehrte gemeinsam mit dem Österr. Landarbeiterkammertag die besten Lehrlinge in der Land- und Forstwirtschaft.

Nachhaltigkeitsministerin Maria Patek hat gemeinsam mit dem ÖLAKT-Vorsitzenden Andreas Freistetter die besten Lehrlinge Österreichs im Bereich der Land- und Forstwirtschaft ausgezeichnet: „Ich freue mich, so engagierte junge Menschen auszeichnen zu dürfen. Mit der Entscheidung, eine land- und forstwirtschaftliche Lehre zu machen, haben sie sich für einen innovativen und nachhaltigen Bildungs- und Karriereweg entschieden. Sie sind ein gutes Beispiel für die Botschaft unserer neuen Kampagne ‚Nachhaltig bilden – Zukunft gestalten'. Ein modernes, breit gefächertes Bildungsangebot ist das Fundament für die zukunftsorientierte Entwicklung des ländlichen Raums. Lehre in der Land- und Forstwirtschaft hat Zukunft", fand Patek lobende Worte.

Auch ÖLAKT-Vorsitzender Andreas Freistetter unterstrich die Bedeutung des land- und forstwirtschaftlichen Bildungssystems für den ländlichen Raum: „Die Lehrlinge beweisen großes Engagement. Mit ihrer Arbeit haben sie ein spannendes Berufsfeld gewählt, welches vom Bodenbis zum Neusiedlersee einen wichtigen Eckpfeiler für lebendige Regionen bildet. Ein besonderer Dank gilt dem Bundesministerium für die Unterstützung und gute Zusammenarbeit sowie auch den Berufsschulen und Ausbildungsbetrieben."

Insgesamt haben 48 Lehrlinge in sieben Lehrberufen ihre Facharbeiterprüfung im Jahr 2019 mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden. Im Jahr 2018 haben 6.059 Personen einen Facharbeiterabschluss in einem der 15 agrarischen Lehrberufe erlangt. Davon werden derzeit jährlich rund 770 Lehrlinge gezählt, die eine mehrjährige Lehr- und Ausbildungszeit absolvieren.

Die neue Kampagne ‚Nachhaltig bilden – Zukunft gestalten' präsentiert die Vielfalt der land- und forstwirtschaftlichen Ausbildungsmöglichkeiten und stellt insbesondere die umfangreichen Angebote der Schulen des BMNT in den Mittelpunkt. Ziel ist es, möglichst viele Jugendliche für eine Karriere in diesem Bereich zu begeistern.

Unter den ausgezeichneten Lehrlingen waren auch die drei Niederösterreicher Kevin Zodl, Melanie Kummer und Peter Greßl

Gespräch mit Bundesforste

Der Vorstand des Österreichischen Landarbeiterkammertages traf sich im November zum bereits traditionellen Gedankenaustausch mit dem Vorstand der Österreichischen Bundesforste AG.

Gemeinsam mit den Zentralbetriebsräten der Bundesforste wurde die aktuell schwierige Situation der gesamten Holzwirtschaft betrachtet. ÖBf-Vorstand Rudolf Freidhager gab dabei einen Überblick über die durch den Klimawandel verursachten Schäden in weiten Teilen der Bundesforste-Wälder. Trotz der Herausforderungen, die der Preisverfall am Holzmarkt für die ÖBf mit sich bringt, sieht Freidhager aufgrund der bereits in den letzten Jahren erfolgten Erschließung anderer Geschäftsfelder keine Arbeitsplätze in Gefahr.

Viel mehr wird es aufgrund der großen Schadholzmengen notwendig sein, die Anzahl der Arbeitnehmer zu vergrößern. Bekannt hat sich der ÖBf-Vorstand auch dazu, die Lehrlingsausbildung weiter zu forcieren.

ÖLAKT-Vorsitzender Andreas Freistetter bedankte sich bei Freidhager für das offene Gespräch und versicherte, dass die Landarbeiterkammern auch in Zukunft den Dialog mit der Unternehmensleitung pflegen werden.

7. WM-Start für Umgeher

Die Forstarbeiter-Weltmeisterschaft im September 2020 wird mit niederösterreichischer Beteiligung über die Bühne gehen. Der Eschenauer Harald Umgeher sicherte sich bei der Qualifikation im Oktober in Kärnten eines der begehrten Tickets und wird in Belgrad in der Profiklasse an den Start gehen.

Für den 33-Jährigen ist es seine bereits siebente WM-Teilnahme.

Fotos: LAK (2), BMNT/Parul Gruber (1), Kommunikationsagentur Sengstschmid (1)

Aktives | Text: Mag. Markus Schneider

Gospelabend für den guten Zweck

Die NÖ Landarbeiterkammer durfte sich bei ihrem Benefizkonzert mit dem Gospelchor „Gospel meets Vienna“ über einen Spendenbetrag von EUR 3.500,- freuen.

„Wir wollen mit unserem Benefizabend in Not geratenen Menschen helfen und sind froh, dass uns die Familie der Landarbeiterkammer-Mitglieder dabei seit Jahren so tatkräftig unterstützt“, freute sich NÖ LAK-Präsident Andreas Freistetter über knapp 350 Besucher beim mittlerweile traditionellen Benefizabend in der Bühne im Hof in St. Pölten.

Vor vollem Haus verzauberte der Gospelchor „Gospel meets Vienna“ (www.gospelmeetsvienna.at), rund um Chorleiterin Brigitte Sorger und der bekannten Sängerin Birgit Denk, mit seinen vorweihnachtlichen Klängen wie z.B. „Oh happy day“, „I will follow him“ oder „Hallelujah Christmas“ das LAK-Publikum.

Im Vordergrund stand an diesem Abend jedoch der karitative Zweck. Dank zahlreicher großzügiger Spenden der Besucher konnte ein Betrag von EUR 3.500,- gesammelt werden, der in Not geratenen Familien im Wirkungsbereich der NÖ LAK zu Gute kommt.

Der achtköpfige Gospelchor „Gospel meets Vienna“ mit der LAK-Spitze und Maschinenring NÖ-Geschäftsführer Gernot Ertl

Die 350 Besucher in der Bühne im Hof durften sich über einen stimmungsvollen, unterhaltsamen Abend freuen

Gernot Kulis kehrt zurück

Acht Jahre nach den ersten LAK-Kabaretts feiert Gernot Kulis mit „Herkulis“ sein Comeback auf der LAK-Bühne.

2012 sorgte Gernot Kulis mit seinem Soloprogramm „Kulisionen“ für neue Besucherrekorde, nun steht er 2020 erneut auf der LAK-Bühne.

Um den hohen Publikumszuspruch abdecken zu können, wird die NÖ LAK 2020 erstmals fünf Kabarettabende veranstalten. Da die Veranstaltung in Horn bereits ausgebucht ist, können interessierte Mitglieder aus dem Waldviertel gerne auch die Kabarettabende in Grafenwörth oder in Amstetten besuchen.

Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl empfiehlt die NÖ LAK, möglichst schnell Ihren Wunschtermin unter www.landarbeiterkammer.at/noe → *Bildung & Events* zu buchen!

Kabarettabende 2020

Wann und Wo?

Fr, 20.03.20 Horn (**AUSGEBUCHT**)
Fr, 27.03.20 Haus d. Musik Grafenwörth
Fr, 03.04.20 Stadtsaal Hollabrunn
Fr, 17.04.20 J. Pölzhalle Amstetten
Fr, 24.04.20 Casino Baden

Beginn: 20 Uhr
Einlass (jeweils ab 18.30 Uhr) wird nur angemeldeten Mitgliedern & Begleitperson gewährt
Kosten: EUR 10,- pro Person in bar vor Ort
Sonstiges: Bei Interesse an einer Busfahrt zur Veranstaltung nehmen Sie Kontakt mit der LAK-Geschäftsstelle in Ihrer Region auf (Seite 16)

Fest für die ganze Familie

Am 9. Mai 2020 lädt die NÖ LAK in die Garten Tulln.

Spiel & Spaß für die ganze Familie garantiert das Familienfest der NÖ LAK in der Garten Tulln, das kommendes Jahr am Samstag, den 9. Mai stattfindet.

Während auf die Kinder erneut ein toller Stationenparcours wartet, können sich die Eltern in den Schaugärten Tipps für den heimischen Garten holen.

Die NÖ LAK empfiehlt interessierten Familien, sich so schnell wie möglich anzumelden! „Wir haben bereits zahlreiche Anmeldungen erhalten und insgesamt nur eine begrenzte Zahl an freien Plätzen zur Verfügung“, so Bildungsreferentin Melanie Höller.

Betriebsrat nach Fusion zusammengeführt

Die Betriebsräte der Lagerhäuser Hollabrunn-Horn und Weitersfeld-Zissersdorf mussten sich nach der Fusion ihrer Betriebe auf gemeinsame BR-Körperschaften verständigen.

Nach der Fusion des Raiffeisen Lagerhauses Weitersfeld-Zissersdorf mit dem Raiffeisen Lagerhaus Hollabrunn-Horn mussten sich natürlich auch die Betriebsratskörperschaften beider Betriebe neu organisieren und sich auf einen gemeinsamen Betriebsrat einigen.

Bei den Arbeitern bleibt der bisherige Betriebsratsvorsitzende des Lagerhauses Hollabrunn-Horn LAK-Kammerrat Franz Sigl weiterhin an der Spitze des Betriebsrates und vertritt mittlerweile die Anliegen von knapp 140 Dienstnehmern. Die restlichen Betriebsratsmandate gehen an LAK-Kammerrat Herbert Müllner, dem bisherigen Vorsitzenden der Arbeiter im RLH Weitersfeld-Zissersdorf Harald Schechtner, Jürgen Leibl und Heinrich Wolf.

Zu einem gemeinsamen Team zusammengeführt wurde auch das Betriebsratsteam der Angestellten. Den Vorsitz wird dabei weiterhin Helmut Gessl, der bisherige BR-Vorsitzende des Lagerhauses Hollabrunn-Horn, führen. Unterstützt wird er zukünftig von Karl Schwarzberger, Gerhard Schinko, Andreas Dürnsteiner, Oliver Hauer sowie Irma Suchy und Roman Peintner.

Die neuen Betriebsratsteams der Arbeiter und Angestellten im Raiffeisen Lagerhaus Hollabrunn-Horn

Nicht mehr mit dabei sind die beiden langjährigen Weitersfelder Betriebsräte Franz Krähan und Emmerich Ecker. Beide gingen im Laufe des Jahres 2019 in den wohlverdienten Ruhestand.

In die Wege geleitet wurde auch die Zusammenlegung der Betriebsratsfonds. Bereits im Sommer kam es gemäß den Statuten zu einer Reduzierung der Betriebsräte im Aufsichtsrat des RLH Hollabrunn-Horn auf 7 Arbeitnehmervertreter.

Langzeitvorsitzender Karl Kazanits trat ab

Vom 27. Dezember 1985 bis zum 1. Oktober 2019 - insgesamt mehr als 33 (!) Jahre lang stand Karl Kazanits an der Spitze des Betriebsrates der Angestellten im Raiffeisen Lagerhaus Wiener Becken. Anfang Oktober gab der mittlerweile 61-jährige, der im Betrieb als Buchhalter beschäftigt ist, den Vorsitz an Stefan Wachswender ab.

Karl Kazanits (li.) übergab das Amt des Betriebsratsvorsitzenden der Angestellten im Raiffeisen Lagerhaus Wiener Becken an Stefan Wachswender

„Es war Zeit für einen Generationswechsel, nicht zuletzt, weil ich nächstes Jahr voraussichtlich in Pension gehen werde. Ich bin froh, dass ich einen engagierten Nachfolger finden konnte und werde ihn in nächster Zeit so gut ich kann unterstützen“, erklärte Kazanits.

Der neue Vorsitzende Stefan Wachswender ist 38 Jahre alt, am Standort in Gramatneusiedl beschäftigt und war zuletzt als Ersatzbetriebsrat nominiert. Das Betriebsratsteam komplettieren Vorsitzende-Stellvertreterin Sabine Robitza (beschäftigt am Standort in Ebreichsdorf), Alexander Schmid (Guntramsdorf) und Markus Reiter (Gramatneusiedl).

Anfang des Jahres 2020 steht dann die turnusmäßige Betriebsratswahl auf dem Programm.

Fotos: LAK (4)

Land- und Forstarbeit HEUTE | Text: Mag. Markus Schneider

Wildbachbegeher leisten wichtigen Beitrag zur Katastrophenvorsorge

Land- und Forstarbeit HEUTE

Die Maschinenring-Mitarbeiter Matthias Hinterleitner und Daniel Ebner sind als Wildbachbegeher im Einsatz, um Gefahrenpotenziale für Siedlungsgebiete zu erkennen.

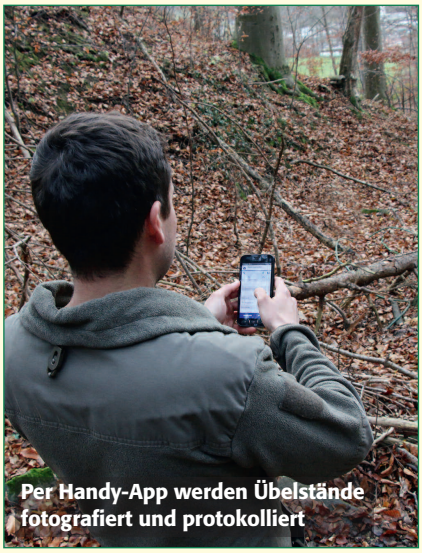
Starkregen und dadurch resultierende Hochwasserschäden sind in den letzten Jahren zu einer ernstzunehmenden Gefahr für immer mehr Gemeinden in Niederösterreich geworden.

Der Klimawandel, der einerseits mehr Trockenheit, andererseits aber stärkere Niederschlagsereignisse mit sich bringt, hat dazu geführt, dass die Kontrolle ihrer Wildbäche für viele Kommunen zu einem wichtigen Thema als Maßnahme zur Katastrophenvorbeugung geworden ist.

Matthias Hinterleitner (li.) und Daniel Ebner sind als ausgebildete Wildbachbegeher des Maschinenrings bei der Wildbachkontrolle im Ybbstal unterwegs

Gesetz sieht jährliche Kontrolle vor

Der verantwortungsvollen Aufgabe der Wildbachkontrolle, die gemäß dem Österreichischen Forstgesetz von jeder Gemeinde einmal jährlich durchgeführt werden muss, hat in den letzten Jahren in mehreren Regionen in NÖ der Maschinenring als zusätzlichen Tätigkeitsbereich für sich entdeckt: „Die Nachfrage ist da, es kommen immer mehr Gemeinden auf uns zu. Wir haben mittlerweile acht ausgebildete Wildbachbegeher und schauen, dass wir durch interne Fortbildungen die Qualität unserer Arbeit weiter erhöhen. Ein wichtiger Vorteil ist, dass fast alle unsere Wildbachbegeher eine forstliche Ausbildung vorweisen können und dadurch, etwa bei Windwürfen, wichtiges Know-How mitbringen“, betont Matthias Hinterleitner, der erst vor wenigen Wochen seine Ausbildung zum Förster abgeschlossen hat und die Wildbachbegehung für den Maschinenring in der Region Ybbstal koordiniert.



Per Handy-App werden Übelstände fotografiert und protokolliert

Datenerfassung per App und GPS

Bei den Begehungen wird mittels Handy-App eine genaue Protokollierung von Übelständen, wie ins Bachbett gefallene Bäume, Verklausungen oder Mängel an Gerinnebauwerken, vorgenommen. „Angefangen haben wir noch mit Excel-Tabellen. Mit der jetzigen App wird die gesamte Begehung unserer Mitarbeiter vom Anfangs- bis zum Endpunkt digital erfasst und mittels GPS-Verortung können wir Übelstände und deren Gefahrenpotenzial sehr genau protokollieren“, erklärt Hinterleitner. Der fertige Bericht wird von den Wildbachbegehern des Maschinenrings digital an die Gemeinden übermittelt. Planmäßig durchgeführt werden die Kontrollgänge im Frühjahr - nach der Schneeschmelze.

Manchmal stoßen die Wildbachbegeher bei ihren Touren auch an ihre Grenzen. „Es gibt auch Wildbäche, die teilweise fast senkrecht verlaufen. Da würde man eine Kletterausrüstung brauchen. Dort ist eine komplette Begehung einfach nicht durchführbar“, schildert Daniel Ebner seine Erfahrungen. Bei den Herausforderungen für ihre Tätigkeit als Wildbachbegeher sind sich Hinterleitner und sein 20-jähriger Kollege einig: „Körperlich herausfordernd, verantwortungsvoll und vor allem sehr zeitintensiv“.

Je nach Gelände und Protokollierungsaufwand wird pro Stunde zwischen einem halben und 1 Kilometer zurückgelegt. „In acht Gemeinden im Ybbstal waren wir insgesamt ca. 600 Stunden unterwegs“, so Hinterleitner abschließend.

Unsere Preise

Strickfleece NÖ Landesjacke

Strickfleece NÖ Landesjacke

Die sehr angenehm zu tragende NÖ Landesjacke, mit der im Frühjahr die LAK-Funktionäre und Mitarbeiter ausgestattet wurden, stieß bei vielen Mitgliedern auf Interesse. Deshalb verlost die NÖ LAK 2x 1 Jacke mit aufgedrucktem NÖ-Wappen und LAK-Logo (wegen der Größe wird mit dem Gewinner Kontakt aufgenommen).

1 Geschenkbox der NÖ Landesweingüter

NÖ Landesweingüter-Geschenkbox

Sie schätzen hochwertige Produkte aus Niederösterreich? Dann ist eine Geschenkbox der NÖ Landesweingüter genau das Richtige für Sie. Die Box beinhaltet: 1 Flasche Burgunder Sekt vom Landesweingut Hollabrunn, 1 Flasche Riesling Sekt vom Landesweingut Krems, 1 Flasche Marillennektar und 1 Stück Marillenschokolade. Die NÖ LAK verlost 2x 1 Geschenkbox.

Unser Web-Tipp

Online-Ladestellenverzeichnis

E-Autos liegen im Trend! Dank eines neuen Online-Ladenstellenverzeichnisses können E-Autofahrerinnen und Autofahrer ab sofort schnell und einfach den nächsten Standort, die Leistung wie auch die Stecker-Art für das Laden ihres Fahrzeuges aller öffentlich zugänglichen Ladepunkte jederzeit online einsehen. Nach Eingabe des Standortes findet das Tool die zehn nächstgelegenen Ladestellen: www.ladestellen.at.

ladestellen.at
Eine Initiative des BMNT für nachhaltige Mobilität | BETA-VERSION

Grüne Welt Quiz

Gewinnen Sie wieder mit dem *Grüne Welt*-Quiz!

Die richtige Antwort der vergangenen Ausgabe war: c) Gernot Kulis.

Gewonnen haben:

Gutschein für die Skigebiete Hochkar und Lackenhof/Ötscher im Wert von EUR 150,-
Matthias Steinfeder, 2111 Tresdorf
Sonnentor-Geschenkbox
Elisabeth Schantl, 2285 Leopoldsdorf/M.
Sladjana Krnjic, 3426 Muckendorf
NÖ Landesweingüter-Geschenkbox
Isabel Unterberger, 3542 Gföhl
Anton Krapfenbauer, 3910 Zwettl

Als Hauptpreis verlost die NÖ Landarbeiterkammer einen Genießerzimmer-Gutschein im Wert von EUR 150,-. Weitere Preise sind 2x 1 Strickfleece NÖ-Landesjacke sowie 2x 1 Geschenkbox der NÖ Landesweingüter.

Der Hauptpreis:

Genießerzimmer-Gutscheine im Wert von EUR 150,-.
Wer gerne Urlaub in Niederösterreich machen möchte, für den sind Genießerzimmer-Urlaubsgutscheine die beste Wahl! Vom Urlaub am Gutshof bis zum Bauernhof, im Schloss- oder Designhotel ist für jeden Geschmack garantiert die passende Unterkunft in Niederösterreich dabei. Die NÖ LAK verlost 1x Gutschein im Wert von EUR 150,-.
Eine Übersicht aller Genießerzimmer-Mitgliedsbetriebe und viele Angebote - unterteilt nach Regionen - finden Sie online unter www.niederoesterreich.at/genießerzimmer.

Die aktuelle Gewinnfrage:

Wieviele verschiedene Lehrberufe gibt es in der Land- und Forstwirtschaft?

a) 10
b) 15
c) 18

Die richtige Antwort lautet: ☐ a ☐ b ☐ c

Falls ich gewinne, wünsche ich mir:

☐ EUR 150,- Genießerzimmer-Gutschein
☐ NÖ Landesjacke
☐ NÖ Landesweingüter-Geschenkbox

Name

Straße

PLZ, Ort

E-Mailadresse Sozialversicherungsnummer

☐ **JA,** ich möchte den Newsletter der NÖ Landarbeiterkammer kostenlos beziehen. Bitte geben Sie hierfür Ihre E-Mailadresse an!

Einsendeschluss ist der 24.01.2020.
Den Kupon schicken Sie an: NÖ Landarbeiterkammer, Marco d'Avianogasse 1, 1015 Wien oder per E-Mail mit Namen, Adresse und gewünschtem Preis an gewinnspiel@lak-noe.at.

Fotos: Niederösterreich Werbung/ Hauke Dressler (1), Austria Shirt (1), LAK (3), ZVG (2)

Weihnachten in... | Text: Mag. Markus Schneider

Weihnachten in der Slowakei

Lagerhaus-Arbeiter Vladimir Prikazsky erzählt über weihnachtliche Bräuche in seiner slowakischen Heimat.

Vladimir Prikazsky arbeitet seit fast 20 Jahren im Lagerhaus Weinviertel-Nordost.

Bereits seit dem Jahr 2000 arbeitet Vladimir Prikazsky im Lagerhaus Weinviertel Nordost. Der 46-Jährige pendelt jeden Tag zwischen seinem Heimatort Skalica und seinem Arbeitsplatz in der Lagerhaus-Filiale in Bernhardstal im Bezirk Mistelbach.

Über weihnachtliche Bräuche in seiner Heimat weiß der zweifache Familienvater einiges zu erzählen: „Vieles, wie die Adventzeit und der Christbaum am Heiligen Abend ist ähnlich wie in Österreich, aber es gibt auch spezielle Bräuche in unserer Region“, betont Vlado. So ist es am Heiligen Abend üblich, tagsüber zu fasten und nicht aus dem Haus zu gehen. Das typisch slowakische Weihnachtsessen beginnt mit einer Krautsuppe mit Pilzen, danach gibt es in vielen Familien panierten Fisch. „Bei uns leckere frittierte Karpfen“, so Vlado. Eine besondere Leckerei sind gefüllte Germknödel, sie heißen „Bobalky“.

Nach der Bescherung, bei der weihnachtliche Lieder gesungen werden, wird oft Blei gegossen, wichtig ist vor allem die sinnliche Atmosphäre. Zu Mitternacht besuchen sehr viele Leute die Christmette.

„Frohe Weihnachten“ heißt auf slowakisch übrigens „Veselé Vianoce“.

LAK-Senioren | Text: Mag. Markus Schneider

Fit die Pension genießen

Die NÖ LAK organisiert im Frühjahr 2020 erneut einen Gesundheitstag mit vielen nützlichen Tipps für Senioren.

„Gsund bleib'n“ ist einer der meistgenannten Wünsche vieler Seniorinnen und Senioren. Wer auch im Alter fit & gesund sein möchte, der kann sich beim Seniorengesundheitstag der NÖ LAK einige nützliche Tipps & Anregungen für sein Wohlbefinden holen.

Inhaltlich steht zu Beginn ein Vortrag zum Thema Erbrecht und Patientenverfügung auf dem Programm. Im Anschluss findet ein Stationenbetrieb mit einer Gesundheitsstraße (z.B. Hörtest, Lungenfunktionstest, Blutdruck- und Cholesterinmessung), ein Sesselyoga-Workshop mit Dehnungs- und Kräftigungsübungen sowie ein Kräuterworkshop zum Thema „Apotheke aus der Natur“, wo die Teilnehmer selbstgemixte Säfte verkosten können, statt.

Seniorengesundheitstag 2020

Wann und Wo?
Mittwoch, 22.04.2020
Mostlandhof, 3251 Purgstall
Beginn: 9 Uhr
Kosten: EUR 15,- für LAK-Mitglieder (EUR 25,- für Partner)
Anmeldung: Online unter www.landarbeiterkammer.at/noe oder telefonisch bei Traude Müller-Kögler unter 01/512 16 01 24.

Leckeres für die Feiertage

Die NÖ LAK hat ein neues Weihnachtsrezept für Sie!

Gefüllte Mandelplätzchen:

Zutaten:
150 g Mehl
65 g Zucker
1 P. Vanillezucker
150 g Butter
75 g Mandeln
Marmelade zum Füllen
Schokoladeglasur
halbierte Mandeln

Zubereitung:
Die Zutaten rasch zu einem Teig verarbeiten und kaltstellen. Den Teig ausrollen und beliebig ausstecken und backen. Die ausgekühlten Kekse mit Marmelade zusammensetzen. Die Kekse zur Hälfte in Schokoladeglasur tauchen und mit einer Mandelhälfte verzieren.

Gutes Gelingen!

Gefüllte Mandelplätzchen

LAK-Vorteilsangebote

LAK-Mitglied zu sein, lohnt sich!
Profitieren Sie von den Vorteilsangeboten mit unseren Kooperationspartnern Therme Linsberg Asia, Therme Laa und NÖ Landesweingüter.
Um LAK-Ermäßigungen in Anspruch nehmen zu können, benötigen Sie eine LAK-Mitgliedsbestätigung, die Sie online unter www.landarbeiterkammer.at/noe → *Mitgliederservice* jederzeit selbst anfordern und ausdrucken können.

niederösterreichische landarbeiterkammer

1015 Wien 01/ 512 16 01 – 0 oder DW lak@lak-noe.at
Marco d'Avianogasse 1 Fax 01/ 513 93 66 www.landarbeiterkammer.at/noe

3100 St. Pölten 02742/ 35 26 83 stpoelten@lak-noe.at
Landhausboulevard, Haus 2 Top 6a Fax 02742/ 28265 www.facebook.com/laknoe

Direktion

Präsident Ing. Andreas Freistetter	DW 17 oder 0676/ 841 430 27	andreas.freistetter@lak-noe.at
Kammeramtsdirektor Mag. Walter Medosch	DW 19 oder 0676/ 841 430 10	walter.medosch@lak-noe.at
Direktionsassistentin Regina Groß	DW 18 oder 0676/ 841 430 22	regina.gross@lak-noe.at

Rechtsabteilung
Vertretung beim Arbeits- und Sozialgericht, Rechtsberatung, Kollektivverträge:

Mag. Heimo Gleich	DW 14 oder 0676/ 841 430 20	heimo.gleich@lak-noe.at
Mag. Jakob Winkelbauer	DW 21 oder 0676/ 841 430 30	jakob.winkelbauer@lak-noe.at
Magdalena Piribauer	DW 12	magdalena.piribauer@lak-noe.at

Referat für Bildung
Kurs- und Eventorganisation, Lehrlings- und Kursbeihilfe, Bildungstage:

Melanie Höller	DW 23 oder 0676/ 841 430 24	melanie.hoeller@lak-noe.at
Marco Hinterleitner	DW 16	marco.hinterleitner@lak-noe.at

Referat für Öffentlichkeitsarbeit
Presse, Gestaltung Grüne Welt, Homepage, Newsletter:

Mag. Markus Schneider	DW 10 oder 0676/ 841 430 26	markus.schneider@lak-noe.at

Referat für Bau & EDV
Bauförderung, EDV, Mitgliederevidenz und Seniorenaktivitäten:

Traude Müller-Kögler	DW 24 oder 0676/ 841 430 21	traude.mueller-koegler@lak-noe.at
Thomas Böhm	DW 15 oder 0676/ 841 430 25	thomas.boehm@lak-noe.at

Referat für Rechnungswesen & Revision
Buchhaltung, Lohnverrechnung & Darlehensrückzahlungen, Kinderbetreuungszuschuss- und Führerscheinbeihilfen:

Elfriede Haslinger	DW 20	elfriede.haslinger@lak-noe.at

ServiceCenter

3100 St. Pölten	02742/ 35 26 83	Fax 282 65	stpoelten@lak-noe.at
Landhausboulevard, Haus 2 Top 6a	Öffnungszeiten: Mo, Mi + Do von 8 – 16 Uhr, Di: 8 – 18 Uhr, Fr: 8 – 13 Uhr		
Gerhard Lechner	0676/ 841 430 15		gerhard.lechner@lak-noe.at
Regina Scheichel	0676/ 841 430 23		regina.scheichel@lak-noe.at

Geschäftsstellen
Sprechtage (außer St. Pölten): Mo + Do von 8 – 12 Uhr, Abendsprechtag von 16 – 18 Uhr

			Geschäftsstellenleiter	Abendsprechtag
3300 Amstetten Kirchenstraße 17	07472/ 622 07 0676/ 841 430 11	Fax 622 07	Karl Buchinger lak.amstetten@aon.at	Dienstag
2020 Hollabrunn Amtsgasse 9	02952/ 24 38 0676/ 841 430 12	Fax 24 38	Franz Dick lak.hollabrunn@aon.at	Dienstag
3580 Horn Prager Str. 11	02982/ 24 29 0676/ 841 430 13		Maria Wurzer lak.horn@aon.at	Donnerstag
2130 Mistelbach Bahnstraße 28	02572/ 24 80 0676/ 841 430 14	Fax 24 80	Markus Hemerka lak.mistelbach@aon.at	Dienstag
2700 Wr. Neustadt Hauptplatz 15	02622/ 228 94 0676/ 841 430 16	Fax 228 94	Josef Seidl lak.wrneustadt@aon.at	Dienstag
3910 Zwettl Gartenstraße 32, 1. Stock	02822/ 524 93 0676/ 841 430 17		Günther Edelmaier lak.zwettl@aon.at	Montag
Bildungsstätte Schloss Drosendorf Schlossplatz 1, 2095 Drosendorf Bürozeiten: Mo – Do: 8 – 16.30 Uhr, Fr 8 – 12.30 Uhr	02915/ 2321	Fax 2321 40	Brigitte Häckel schloss-drosendorf@drosendorf.at	

Impressum: Medieninhaber (Verleger) und Herausgeber: Kammer für Arbeiter und Angestellte in der Land- und Forstwirtschaft in Niederösterreich, 1015 Wien, Marco d'Avianogasse 1, Telefon 01/512 16 01 – 0. Redaktion und Gestaltung: NÖ Landarbeiterkammer, Referat für Öffentlichkeitsarbeit.
Offenlegung: www.landarbeiterkammer.at/noe/offenlegung
Druck: Print Alliance HAV Produktions GmbH, 2540 Bad Vöslau, Druckhausstr. 1
Gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse" des Österreichischen Umweltzeichens (UZ 24), UW 715

Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten Quellen.
PEFC/06-39-10

Bei Unzustellbarkeit bitte zurück an: NÖ Landarbeiterkammer, 1015 Wien, Postfach 58

Österreichische Post AG, Absender: NÖ Landarbeiterkammer, 1015 Wien, Marco d'Avianogasse 1/1, MZ: 02Z030655 M